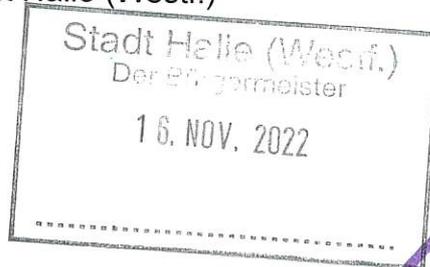


An den  
Bürgermeister der Stadt Halle (Westf.)  
Herrn Thomas Tappe  
Ravensberger Straße 1  
33790 Halle (Westf.)



Fraktion im Rat der Stadt  
Halle (Westf.)

Fraktionsvorsitzende  
Sandra Wißmann  
Berghagen 27  
33790 Halle (Westf.)  
Tel. (0 52 01) 667234  
Handy: 01729340632  
sandrawissmann@gmx.de  
[www.cdu-hallewestfalen.de](http://www.cdu-hallewestfalen.de)

Halle Westf., den 11.11.2022

## Antrag zur Gewährleistung einer Ganztagsbetreuung an Grundschulen ab 2026

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Thomas Tappe,

die CDU-Fraktion beantragt, die Verwaltung möge aufzeigen, welche Vorkehrungen getroffen werden, um den Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung an Grundschulen ab 2026 gewährleisten zu können.

### Begründung

Ist erst die Hürde einen Kitaplatz gefunden zu haben geschafft, stehen viele Familien während der Grundschulzeit vor weiteren Betreuungsproblemen. In den Sommerferien vor dem Schulübergang herrscht je nach Schließzeiten der Kitas, eine Betreuungslücke von bis zu sechs Wochen. Bisher haben wir glücklicherweise in der Stadt Halle keine so großen Schwierigkeiten, Kindern einen Betreuungsplatz anbieten zu können. Der Bedarf steigt jedoch stetig und damit auch der Bedarf an Räumlichkeiten und qualifiziertem Personal. Mit dem Rechtsanspruch auf eine ganztätige Betreuung an Grundschulen der ersten Klassenstufe ab 2026, sind höhere Anmeldezahlen zu erwarten. Spätestens aber mit dem Rechtsanspruch aller Grundschuljahrgänge in 2029 sollten die Grundschulen vorbereitet sein. Bereits jetzt müssen Überlegungen angestrebt werden, inwieweit Räumlichkeiten und eine angemessene Infrastruktur zur Verfügung stehen. Die größere Schwierigkeit wird voraussichtlich in der Einstellung von Personal liegen. Pädagogisches und weiteres qualifiziertes Personal für den offenen oder gebundenen Ganzttag ist bereits jetzt schwer zu finden.

Welche Möglichkeiten hat die Stadt Halle darauf Einfluss zu nehmen? Kann eigenes Personal ausgebildet werden oder kann die Arbeit in der Ganztagsbetreuung attraktiver gestaltet werden?

Insofern bitten wir die Verwaltung, die vorhandenen Kapazitäten bezüglich der Infrastruktur und der Rekrutierung von Personal zu prüfen und im Ausschuss für Schule und Sport vorzustellen.

  
Sandra Wißmann  
-Fraktionsvorsitzende-

  
Elke Rosenthal  
-Ratsmitglied-

  
Mirjam Schieb  
-Ratsmitglied-